

Landkreis Wittmund  
- Untere Deichbehörde –  
Am Markt 9  
26409 Wittmund

## **Antrag auf deichrechtliche Ausnahmengenehmigung / Erlaubnis**

### **1. Antragsteller/-in**

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefon, E-Mail	

### **2. Vorhaben**

--

Hiermit beantrage(n) ich /wir die erforderliche(n) deichrechtliche(n) (Ausnahme-) Genehmigung(en)/Erlaubnis(se) des unter Punkt 3 aufgeführten (angekreuzten) Bereiches für mein / unser unter Punkt 2. genanntes Vorhaben bei der entsprechend unter 4 genannten zuständigen Deichbehörde.

**Nachfolgend nur durch die zuständigen Deichbehörden auszufüllen**

**UDB** = Untere Deichbehörde des Landkreises Wittmund)  
**NLWKN** = Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

**3.**

Das Vorhaben befindet sich	
	innerhalb des Deichkörpers
	innerhalb einer Schutzdüne
	innerhalb der 50 m Deichschutzzone
	im Deichvorland

**4.**

Es ist/sind folgende deichrechtliche (Ausnahme-) Genehmigung(en) nach/durch erforderlich		
§ 14 NDG durch	die UDB (Festland)	den NLWKN (Insel)
§ 15 NDG durch	die UDB (Festland)	den NLWKN (Insel)
§ 16 NDG durch die UDB		
§ 21 NDG i. V. m. der Deichvorlandverordnung d. Landkreis Wittmund (auf dem Festland) durch die UDB		
§ 21 NDG (Deichvorland auf den Inseln) durch die UDB		
§ 20 a NDG i. V. m. §§ 14 und 15 NDG durch den NLWKN (Schutzdünen)		

**-Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise zum Antrag-**

## Hinweise zum Antrag auf deichrechtliche Ausnahmegenehmigung / Erlaubnis:

1. Das Antragsformular ist in **4-facher Ausfertigung** (im Original unterschrieben) in allen Fällen bei der unteren Deichbehörde des Landkreises Wittmund mit den nachfolgend aufgeführten Anlagen einzureichen.

2. Anlagen sind grundsätzlich

### 2.1. Erläuterungsbericht:

- Beschreibung des Vorhabens
- Begründung, dass eine Benutzung des Deiches, der Schutzdüne, des Deichvorlandes oder der 50 m-Schutzzone bzw. die Herstellung einer Anlage unumgänglich ist. \*
- Beschreibung des Bauverfahrens
- Bauzeitenplan
- Angabe der Herstellungskosten des Vorhabens

### 2.2. Pläne und Zeichnungen

Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000  
Übersichtslageplan im Maßstab 1 : 5.000  
Flurkarte

} (jeweils mit Eintragungen des Vorhabens)

Ausführungszeichnungen mit Höhenangaben auf NN bezogen, aus denen die technischen Einzelheiten der geplanten Anlage und ggf. der Querschnitt der Hochwasserschutzanlage hervorgehen. Maßstab i. d. R. 1 : 100

Weitere Unterlagen auf Anforderung der Genehmigungsbehörde im Einzelfall

3. Für den Fall, dass für die beantragte(n) Maßnahme(n) Genehmigungen verschiedener Deichbehörden (siehe 4) erforderlich sind, gelten diese durch das umseitige Formular insgesamt als beantragt.

\* Da das Nds. Deichgesetz als sogenannte „Verbotnorm“ vordergründig die Sicherung des Deiches und dessen Unterhaltung als absolut vorrangiges öffentliches Interesse ansieht, können Ausnahmen für z. B. Bauwerke o. ä. im Deich, innerhalb von Schutzdünen, innerhalb der gesetzlichen 50 m-Schutzzone (landseitig) oder auch im Deichvorland nur in absoluten Ausnahmefällen zugelassen werden. Eine ausführliche Begründung zur Zulassung der Ausnahme ist daher notwendig.